

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-11 FC+

Elastischer Kleb- und Dichtstoff auf Polyurethanbasis für Abdichtungen und einfache Verklebungen im Hoch- und Tiefbau



BESCHREIBUNG

Sikaflex®-11 FC+ ist ein elastischer 1-K Kleb- und Dichtstoff auf Polyurethanbasis, der durch Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet. Er ist für Anwendungen im Innen- und Aussenbereich geeignet.

ANWENDUNG

Sikaflex®-11 FC+ eignet sich für viele Anwendungsmöglichkeiten beim Verfugen und für einfache Verklebungen.

Anwendungen als Dichtstoff: **Sikaflex®-11 FC+** wird als Dichtstoff bei vertikalen und horizontalen Fugen mit geringer bis mittlerer Bewegungsaufnahme im Holz- und Metallbau, Klima-/Lüftungsbereich, bei Bodenfugen und vielen weiteren Anwendungen verwendet. Für Abdichtung von Spalten und unterbrochenen Schweißnähten im Stahlbau geeignet.

Anwendung als Klebstoff: **Sikaflex®-11 FC+** kann als Mehrzweckklebstoff im Innen- und Aussenbereich angewendet werden. Er eignet sich für die einfache Verklebung von Türschwellen, Scheuerleisten, Fussleisten, Zierbrettern sowie von vielen vorgefertigten und weiteren Elementen.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Ausgezeichnete Haftung an den üblichen Baustoffen
- Hoher Weiterreisswiderstand
- Flexibel und elastisch
- 1-komponentig, gebrauchsfertig
- Geruchlos
- Blasenfrei aushärtend
- Gute mechanische Widerstandskraft
- Alterungs- und witterungsbeständig
- Zulässige Gesamtverformung 20 %
- Schleifbar

PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente - Klassifizierung F EXT-INT CC 25 HM
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-4 - Fugendichtstoffe für Fußgängerwege - Klassifizierung PW EXT INT CC 25 HM
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm
- Unbedenklichkeitserklärung gegenüber Kontakt mit Lebensmitteln, ISEGA
- Eignungsprüfung zur Vermeidung von Spalt- oder Berührungskorrosion in Verbindung mit Beschichtungen der ZTV-KOR
- DIN EN 13501-1 Klasse E (Brandverhalten)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	1-komponentiges Polyurethan, feuchtigkeitshärtend
Lieferform	Kartusche 300 ml, 12 Kartuschen im Karton Schlauchbeutel 600 ml, 20 Schlauchbeutel im Karton
Farbton	Uniweiss, Weissgrau, Betongrau, Braun, Schwarz
Lagerfähigkeit	15 Monate

Lagerbedingungen

Bei kühler und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützter, trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C.

Dichte

~ 1,35 kg/l

(DIN 53 479)

TECHNISCHE INFORMATIONEN**Shore-Härte (A)**

~ 37 nach 28 Tagen (+ 23 °C / 50 % r. F.)

(DIN 53 505)

Reißfestigkeit

1,5 N/mm²

(DIN 53 504)

Sekantenzugmodul

~ 0,6 N/mm² bei 100 % Dehnung (+ 23 °C)

(DIN EN ISO 8340)

Reißdehnung

~ 700 % nach 28 Tagen (+ 23 °C / 50 % r. F.)

(DIN 53 504)

Rückstellvermögen

> 80 % nach 28 Tagen (+ 23 °C / 50 % r. F.)

(DIN EN ISO 7389 B)

Weiterreissfestigkeit

~ 8.0 N/mm²

(DIN 53 515)

Bewegungsaufnahme

20 %

Chemische Beständigkeit

Beständig gegen: Wasser, Meerwasser, verdünnte Laugen, Zementmörtel und neutrale, wässrige Reinigungsmittel

Unbeständig gegen: Alkohol, organische Säuren, konzentrierte Laugen, konzentrierte Säuren und chlorierte Kohlenwasserstoffe

Gebrauchstemperatur

Von – 40 °C bis + 80 °C

Fugenkonstruktion**Fugen**

Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 35 mm liegen. Bei Bodenfugen sollte ein Breiten / Dicken Verhältnis von ~ 1:1 / 1:0,8 und bei Fassadenfugen von ~ 2:1 eingehalten werden.

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Grösse.

Mindestfugenbreite für Bewegungsfugen: 10 mm

(nicht für Spaltabdichtungen im Stahlbau)

Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln.

Ungefährer Verbrauch (für Bodenfugen)

Fugenbreite in mm	Fugentiefe in mm	Fugenlänge / 600 ml in m	Fugenlänge / 300 ml in m
10	10	~ 6,0	~ 3,0
15	12	~ 2,5	~ 1,5
20	17	~ 1,8	~ 0,9
25	20	~ 1,2	~ 0,6
30	25	~ 0,8	~ 0,4

Hinterfüllung: Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile erlaubt.

Einfache Verklebungen

Punktuell: 1 Kartusche **Sikaflex®-11 FC+** reicht für ca. 100 Klebepunkte mit einem Durchmesser der Punkte von 30 mm und einer Dicke von 4 mm

Streifenform: 1 Kartusche **Sikaflex®-11 FC+** reicht für 12 Laufmeter mit einem Querschnitt von 5 x 5 mm.

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-11 FC+

Februar 2021, Version 02.02

020513010000000019

BUILDING TRUST



ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Standfestigkeit	1 mm (20 mm Profil, +23 °C)	(DIN EN ISO 7390)
Lufttemperatur	+5 °C min. / +40 °C max.	
Untergrundtemperatur	+5 °C min. / +40 °C max., mind. 3 °C über dem Taupunkt.	
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken	
Aushärtungsrate	~ 3,5 mm / 24 h (+23°C / 50% r.F.)	
Hautbildungszeit	~ 70 min (+ 23 °C / 50 % r. F.)	

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Sikaflex®-11 FC+ darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung und in Schwimmbädern. Natursteine aus Granit sind in der Regel wie Betonflächen zu behandeln, bei anderen Natursteinen sind Versuche erforderlich, bitte setzen Sie sich vor der Anwendung mit Ihrem Verkaufsberater in Verbindung.

Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig. Besonders zu beachten bei vollflächigen Anwendungen auf nichtsaugenden Untergründen.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelteinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschliessenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.

Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegung reissen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugenränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach, DIN 52 452-4).

Der Dichtstoff **Sikaflex®-11 FC+** kann zur Vermeidung von Spaltkorrosion und Berührungskorrosion in Verbindung mit Beschichtungsmaterialien gemäß Blatt 87 der ZTV-KOR an Stahlbauwerken verwendet und auch mit diesen überbeschichtet werden.

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen, oder anderen Öl oder Weichmacher ausblutenden Untergründen z. B. EPDM oder Naturkautschuk einsetzen (bzw. Vorversuche durchführen oder

kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalöl sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Aushärtung (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett, Staub und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrffitbeschichtungen.

Sikaflex®-11 FC+ besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen
Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-11 FC+

Februar 2021, Version 02.02

020513010000000019

feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann **Sika® Primer-3 N** mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Auf die saubere Oberfläche von Hart-PVC **Sika® Primer-215** mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund **Sika® Primer-3 N** mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bei Objekten mit Nachhaltigkeitszertifizierung (z.B. DGNB oder LEED) wird der wasserbasierte **Sika® Primer-4 W** für die Anwendung auf porösen, saugfähigen Untergründen empfohlen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der **Sika® Primertabelle**.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Sikaflex®-11 FC+ wird gebrauchsfertig geliefert. **Sikaflex®-11 FC+** ist per Hand-, Druckluft- oder Akkupistole verarbeitbar

Abdichten

Nach einer sorgfältigen Untergrundvorbereitung ggfs. Hinterfüllprofile einlegen und bei Bedarf die Fugenflanken mit Primer vorbehandeln. **Sikaflex®-11 FC+** in die Fuge einbringen. Lufteinschlüsse vermeiden. Den Dichtstoff fest an die Fugenflanken pressen, um eine gute Haftung zu erzielen. Anschliessend die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abziehen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit **Sika®**

Abglättmittel N geglättet werden.

Sika Deutschland GmbH

Kleben und Dichten Bau
Stuttgarter Straße 117
DE-72574 Bad Urach
Tel. +49 711 8009 - 1397
Fax +49 711 8009 - 10071
www.sika.de, E-Mail: info@de.sika.com

Kleben

Auftragen einer Dreiecksraupe in Streifenform oder punktuell im Abstand von wenigen Zentimetern auf den vorbereiteten Untergrund. Drücken Sie das zu klebende Element auf den Untergrund. Ggfs. Fixierung verwenden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Zubehör sind unverzüglich mit **Sika® Remover-208** oder **Sika® PowerClean** Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. **Sika® PowerClean** Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sikaflex-11FC+-de-DE-(02-2021)-2-2.pdf

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-11 FC+
Februar 2021, Version 02.02
020513010000000019